

**DIN EN 60927/A1  
(VDE 0712-15/A1)**

**DIN**

Diese Norm ist zugleich eine **VDE-Bestimmung** im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.

**VDE**

ICS 29.140.99

Einsprüche bis 2010-10-31

Vorgesehen als Änderung von  
DIN EN 60927  
(VDE 0712-15):2008-04

**Entwurf**

**Geräte für Lampen –  
Startgeräte (andere als Glimmstarter) –  
Anforderungen an die Arbeitsweise  
(IEC 34C/926/CD:2010)**

Auxiliaries for lamps –  
Starting devices (other than glow starters) –  
Performance requirements  
(IEC 34C/926/CD:2010)

Appareils auxiliaires pour lampes –  
Dispositifs d'amorçage (autres que starters à lueur) –  
Exigences der performance  
(CEI 34C/926/CD:2010)

**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2010-08-09 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an **dke@vde.com** in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter **www.dke.de/stellungnahme** abgerufen werden
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 5 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE  
Normenausschuss Lichttechnik (FNL) im DIN

## Anwendungsbeginn

Diese Norm gilt ab ...

## Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 34C/926/CD:2010 „Auxiliaries for lamps – Starting devices (other than glow starters) – Performance requirements“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 34C „Auxiliaries for lamps“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die IEC und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf prEN nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für diesen Norm-Entwurf ist das nationale Arbeitsgremium UK 521.3 „Geräte für Lampen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE ([www.dke.de](http://www.dke.de)) zuständig.

## Nationaler Anhang NA (informativ)

### Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist in Tabelle NA.1 wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60927:2007	IEC 60927:2007	DIN EN 60927 (VDE 0712-15):2008-04	VDE 0712-15
CENELEC-Cor.:2008 zu EN 60927:2007	–	DIN EN 60927 Berichtigung 1 (VDE 0712-15 Berichtigung 1):2008-11	VDE 0712-15 Berichtigung 1
EN 61347-2-1:2001 + Corrigendum Juli 2003 + A1:2006	IEC 61347-2-1:2000 + A1:2005	DIN EN 61347-2-1 (VDE 0712-31):2006-08	VDE 0712-31
CENELEC-Cor.:2006 zu EN 61347-2-1:2001/ A1:2006	–	DIN EN 61347-2-1 Berichtigung 1 (VDE 0712-31 Berichtigung 1):2007-04	VDE 0712-31 Berichtigung 1

## Nationaler Anhang NB (informativ)

### Literaturhinweise

DIN EN 60927 (VDE 0712-15):2008-04, *Geräte für Lampen – Startgeräte (andere als Glimmstarter) – Anforderungen an die Arbeitsweise (IEC 60927:2007); Deutsche Fassung EN 60927:2007*

DIN EN 60927 Berichtigung 1 (VDE 0712-15 Berichtigung 1):2008-11, *Berichtigung zu DIN EN 60927 (VDE 0712-15):2008-04; Deutsche Fassung CENELEC-Cor.:2008 zu EN 60927:2007*

DIN EN 61347-2-1 (VDE 0712-31):2006-08, *Geräte für Lampen – Teil 2-1: Besondere Anforderungen an Startgeräte (andere als Glimmstarter) (IEC 61347-2-1:2000 + A1:2005); Deutsche Fassung EN 61347-2-1:2001 + Corrigendum Juli 2003 + A1:2006*

DIN EN 61347-2-1 Berichtigung 1 (VDE 0712-31 Berichtigung 1):2007-04, *Berichtigungen zu DIN EN 61347-2-1 (VDE 0712-31):2006-08; CENELEC-Cor.:2006 zu EN 61347-2-1:2001/A1:2006*

# — Entwurf —

E DIN EN 60927/A1 (VDE 0712-15/A1):2010-08

## Geräte für Lampen – Startgeräte (andere als Glimmstarter) – Anforderungen an die Arbeitsweise

Der folgende Vorschlag ist dazu vorgesehen, die IEC 60927:2007-06 nach den Beschlüssen von IEC SC 34C MT COMEX und IEC SC 34C PT Control Gear zu ändern.

### Einleitung

(kein Teil des Vorschlags)

Mit dem Vorschlag werden die Prüfbedingungen zur Dauerhaftigkeitsprüfung nach IEC 60927, 7.3.2, geändert, da ein zusätzlicher Vorschlag existiert, die Prüfung unter anomalen Bedingungen in die IEC 61347-2-1 aufzunehmen (separates Schriftstück). Der Vorschlag wurde mit Schriftstück 34C/COMEX(FR)005 vorgebracht, mit 34C/894/DC an die nationalen Komitees verteilt und ohne zusätzliche Kommentare unterstützt.

### Vorschlag

*Der Begriff unter 3.7 ist zu streichen (er wird nicht mehr verwendet):*

#### 3.7

##### **maximale Gehäusetemperatur „ $t_c + x$ “ unter anomalen Bedingungen**

maximal zulässige Gehäusetemperatur des Zündgerätes unter anomalen Bedingungen mit Halogen-Metall-dampflampen

Die Angabe des Wertes für „ $t_c + x$ “ erfolgt durch den Hersteller.

*Der Buchstabe c) in Abschnitt 5 ist zu streichen (er wird nicht mehr verwendet):*

~~e) Die Angabe der maximal zulässigen Gehäusetemperatur „ $t_c + x$ “ des Zündgerätes unter anomalen Bedingungen muss durch den Hersteller erfolgen.~~

*7.3.2 ist wie folgt zu ändern:*

#### 7.3.2 Prüfbedingungen

In dieser Prüfung werden, wie im bestimmungsgemäßen Gebrauch, zwei Zündgeräte jeweils mit einem geeigneten Betriebsgerät angeschlossen. Die Prüfspannung muss das 1,06fache der Bemessungsspannung des Betriebsgerätes betragen. In Übereinstimmung mit ihrer Aufschrift werden die Zündgeräte bei der höchsten Gehäusetemperatur  $t_c$  ohne Lampe betrieben. Hierbei werden bei einem der Zündgeräte die spannungsführenden Anschlüsse mit der größten zulässigen Lastkapazität belastet, wogegen die Anschlüsse des anderen Zündgerätes unbelastet bleiben.

Das in der Lebensdauerprüfung verwendete Betriebsgerät muss den Anforderungen nach Anhang A entsprechen. Betriebsgeräte, die während der Prüfung auf Dauerhaftigkeit ausfallen, werden ersetzt.

Zündgeräte für den Einsatz in Serienschaltung mit Entladungslampen werden zusätzlich einer Prüfung unterzogen, bei der der Prüfling auf die maximale Gehäusetemperatur  $t_c$  gebracht und mit dem Bemessungsstrom der Lampe belastet wird. Bei Zündgeräten, die zur Verwendung mit verschiedenen Lampen vorgesehen sind, muss der höchste Stromwert angewendet werden.

The following proposal serves to amend IEC 60927:2007-06 according to the decisions of IEC SC 34C MT COMEX and IEC SC 34C PT Control Gear.

## Introduction

(not part of the proposal)

The proposal modified the endurance test conditions under 7.3.2 in IEC 60927 because there is an additional proposal to add the abnormal test condition into IEC 61347-2-1 (separate document). The proposal was given with document 34C/COMEX(FR)005 and distributed to the national committees with 34C/894/DC and supported without additional comments.

## Proposal

*Delete the definition under 3.7 (it is not used any more):*

### 3.7

#### **maximum case temperature ( ~~$t_c + X$~~ ) under abnormal conditions**

~~maximum allowable case temperature of the ignitor under abnormal conditions with metal halide lamps  
The value of ( $t_c + X$ ) is declared by the manufacturer~~

*Delete letter c) in clause 5 (it is not used any more):*

~~c) The manufacturer shall declare the allowable maximum case temperature under abnormal conditions ( $t_c + X$ ) of the ignitor.~~

*Modify sub-clause 7.3.2 as follows:*

### 7.3.2 Test conditions

In this test the two ignitors are connected as in normal use, each associated with appropriate control gear. The test voltage shall correspond to 1,06 times the rated supply voltage of the control gear. The ignitors are operated in conformity with their marking at the maximum case temperature  $t_c$  and without lamp. In doing so, the live connections of one of the ignitors are loaded by the maximum allowable load capacitance, whilst the connections of the other ignitors are left unloaded.

The control gear used in the life test shall comply with the requirements specified in Annex A. Control gear that fail during the endurance test are replaced.

Ignitors intended to be connected in series with discharge lamps are tested additionally under conditions with maximum case temperature brought to  $t_c$  and loaded with the rated current of the lamp. Ignitors, which are intended for the use of different lamps, the highest value of the current, shall be used.